



BayernSPD Landesverband
Pressestelle

Datum **20. April 2008**
Seitenzahl **1**

BayernSPD lehnt Sonderparteitag zur Bahnprivatisierung ab!

Der Landesvorstand der BayernSPD hat heute unter Beteiligung auch bayerischer Parteiratsmitglieder die Vorschläge der AG Bahnreform des SPD-Parteivorstandes beraten. Er lehnte es mit knapper Mehrheit (7:8) ab, dem Parteirat der SPD, der am 21. April zusammentritt, die Annahme zu empfehlen.

Der Landesvorstand unterstützt nachdrücklich zusammen mit der Gewerkschaft Transnet die Sicherung der Arbeitsplätze der Eisenbahner durch Erhaltung der Einheit des Bahnkonzerns, will aber vor weiteren Beratungen erst den geplanten Tarifvertrag zur Absicherung und den Beteiligungsvertrag sehen, die dies gewährleisten sollen.

Der Landesvorstand hat mit breiter Mehrheit (1:14) die Einberufung eines Sonderparteitages zur Entscheidung über die Teilprivatisierung der Bahn abgelehnt. Die Entscheidung des Parteirates am Montag wird akzeptiert werden.

Mit freundlichen Grüßen
Harald Schneider

Harald Schneider M.A.
BayernSPD - Pressesprecher
Leiter des Büros des Vorsitzenden und Pers. Referent
Oberanger 38
80331 München
T. 089 23 17 11 - 23
F. 089 23 17 11 - 38
mob: 0171 40 42 643
e: Harald.Schneider@spd.de